



Passagen forum

Philosophie und Aktualität

Ein Streitgespräch

Alain Badiou, Slavoj Žižek

Hg. von Peter Engelmann
 Aus dem Französischen und Englischen von
 Maximilian Probst und Sebastian Raedler
 2012. Ca. 104 Seiten. 2., durchgesehene Auflage
 12,2 x 20,8 cm. Brosch.
 Ca. € 14,90
 ISBN 978-3-7092-0030-8
 Erscheinungstermin: April 2012



Slavoj Žižek im
 Passagen Verlag
 (Auswahl):

Inklusion : Exklusion
 (978-3-85165-922-1)
 Das Unbehagen
 im Subjekt
 (978-3-85165-933-7)
 Ein Plädoyer
 für die Intoleranz
 (978-3-85165-893-4)
 Denn sie wissen nicht,
 was sie tun
 (978-3-85165-846-0)
 Die Metastasen des
 Genießens
 (978-3-85165-824-8)

Zwei kontroverse Denker zur ebenso zeitlosen wie drängenden Frage: Soll sich der Philosoph ins aktuelle Geschehen einmischen?

Nichts weniger als die Philosophie selbst steht hier auf dem Spiel, denn: Philosophie gibt es überhaupt nur, so Badiou, als Einmischung, als Engagement, will sie nicht in akademischer Disziplin erstarren. Sie ist fremdartig und neu, und dennoch spricht sie im Namen aller – wie Badiou mit einer Theorie der Universalität zeigt, die er als Resümee seiner Philosophie verstanden wissen will.

Ähnlich Žižek: Der Philosoph muss eingreifen, anders aber als erwartet. In den Streitfragen der Zeit kann er keine Orientierung bieten – aber zeigen, dass die Fragen selbst schon falsch gestellt sind: Die Begriffe der Debatten gilt es zu verändern!, meint Žižek und landet bei einer Philosophie als Abnormalität und Exzess.

Alain Badiou, geboren 1937 in Rabat, Marokko, lebt als Philosoph, Mathematiker und Romancier in Paris. Slavoj Žižek, geboren 1949 in Ljubljana, ist Philosoph und Psychoanalytiker.

Badiou, Žižek

